Karoline von Günder(r)ode

Der Nil

(1899 posthum veröffentlicht)

Aber ich stürze von Bergen hernieder,
Wo mich der Regen des Himmels gekühlt,
Tränke erbarmend die lechzenden Brüder,
Daß sich ihr brennendes Bette erfüllt.

5 Jauchzend begrüßen mich alle die Quellen;
Kühlend umpfange ich, Erde, auch dich;
Leben erschwellt mir die Tropfen, die Wellen,
Leben dir spendend umarme ich dich.

Theueres Land du! Gebährerin Erde!
10 Nimm nun den Sohn auch, den liebenden auf,
Du, die in Klüften gebahr mich und nährte,
Nimm jetzt, o Mutter! den Sehrenden auf.

Textnachweis:

Ludwig Geiger, »Ungedruckte Dichtungen von Karoline von Günderode«, in: ders., *Dichter und Frauen. Abhandlungen und Mitteilungen. Neue Sammlung*, Berlin 1899, S. 190.